

der Uhu-Runde



Armin Bell im Hermelorum - der Mantel, den der fungierende Oberschlaraffe trägt. Helme und Rüstungen sind aus buntem Stoff in den festgelegten Reichsfarben. Die Waffen sind zumeist aus Holz.

Paten haben, der einen zu den „Sippungen“ mitnimmt. Bei Interesse kann der angehende Schlaraffe eine Prüfungszeit antreten. Die Schlaraffen stimmen dann darüber ab, ob der Anwärter als Knappe weiter mitmachen darf. „Nach einer Prüfung wird der Knappe zum Junker und nach einer weiteren Prüfung zum Ritter. Dann kann er aus drei Namen wählen, wie er heißen mag“, sagt „Äs kan i o“, der noch den Beinamen „bis Ultimo“ hat, weil ihm nachge-

sagt wird, ein Hocker zu sein. Erstmals ist das Allschlaraffische Concil, das alle fünf Jahre über die Bühne geht, in einer Region. „Wir haben uns gegen Wien und Südafrika, das zum österreichischen Landesverband gehört, durchgesetzt“, freut sich der Leiter des Concils. Das erste Mal habe er in Berlin an einem Concil teilgenommen. „Ich habe feuchte Augen bekommen, als eines der Schlaraffenlieder gesungen würde und später immer

davon geträumt, ein Concil in Vorarlberg abzuhalten“, sagt Bell. Jetzt ist dieser Traum in Erfüllung gegangen. Die Freunde aus Feldkirch und Bregenz helfen ebenso bei den Vorbereitungen wie Bells Burgfrau und seine Kinder.

Am Sonntag wird der Leiter der Kulturbühne AmBach zu einem der neun Schlaraffenräte gewählt. „Das ist nichts Besonderes. Ich bin dann einer, der sich bemüht, dass das Spiel weitergebracht wird.“

SCHLARAFFENLATEIN

Profane - Nichtschlaraffen
Sassen - Mitglieder der Schlaraffia
Stammrolle - Mitgliederverzeichnis des Reiches
Rüstung - Festgewand
Helm - Kopfbedeckung der Helm und Junker
Sturmhaube - Kopfbedeckung der Knappen
Burg - Sitzungsraum
Sippung - Sitzung in der Burg
sippen - beiwohnen
Uhutag - Sitzungstag
Concil - Generalversammlung Allschlaraffias
Uhuversum - Weltall
reiten - fahren/gehen
einreiten - ein Reich besuchen
Fechung - Erzeugen von Poesie, Prosa oder Musik
atzen - speisen
laben - Getränk trinken
Humpen - Trinkgefäß
Quell - Bier
Lethe - Wein

SCHLARAFFEN

Reych Veltcuria
Schmid Günter, Autohaus - Rt. Hekti-cuss
Dr. Fritz Miller, Rechtsanwalt - Rt. Millenius
Prof. Rudolf Hoch, Direktor Musikschule Feldkirch - Rt. Rheticus
Dr. Alfons Bonner, Rechtsanwalt - Rt. Uhulex

Reych Dornbirna
Bell Armin, Kulturbühne AMBACH - Rt. Äs kan i o
Werner Huber, Bürgermeister Götzis - Rt. Hoi
Hans-Peter Link, ORF-Abteilungsleiter i.R. - Rt. Artanis
Gächter Werner, Altbürgermeister Koblach - Rt. Kumm
Dr. Leo Haffner, ORF-Abteilungsleiter i.R. - Rt. Leophonidas
Franz Wostry, Buchhändler i.R. - Rt. Best-Seller
Bechtold Ernst, GF Musikschule tonart - Junker Ernst

Reych Castrum Brigantium
Manfred Bliem, Landespolizeikommandant - Rt. A-Shan-Di
Dr. Walter Küng, Zahnarzt - Rt. Adamant
Dr. Egon Rhomberg, Steuerberater - Rt. Aspermont
Mag. Ernst Lang, Rechtsanwalt - Rt. No-Net
Dr. Alexander Matt, Rechtsanwalt - Rt. Stimmt's
Thomas Matt, Journalist - Rt. Strichpunkt
Dr. Hubert Kinz, Rechtsanwalt - Junker Hubert



Festlich geschmückt.



Landespolizeikommandant Manfred Bliem in Rüstung.



Mit „Lulu“ grüßen die Schlaraffen.